



Der Tourismus in Frankreich wird im Laufe des nächsten Monats allmählich wieder zum Leben erweckt, aber es kann sein, dass Besucher nicht sofort ihre Lieblingsorte besuchen können. Hier ist eine Übersicht, wann einige der größten Attraktionen des Landes wieder öffnen.

Die französische Regierung hat einen vierstufigen Prozess für die Rückkehr zum normalen Leben festgelegt, und einige größere Veranstaltungsorte haben bereits ihre Öffnungstermine angekündigt.

Der Louvre – das wohl bekannteste Museum Frankreichs wird am Mittwoch, 19. Mai, wiedereröffnet. Dies ist der erste Tag, an dem Museen und kulturelle Einrichtungen nach dem Fahrplan der französischen Regierung wieder geöffnet werden dürfen. Die Museen haben strenge Regeln für die Anzahl der Besucher, die sie pro Quadratmeter zulassen, wodurch die Anzahl der verfügbaren Eintrittskarten begrenzt wird. Der Eintritt ist nur über im Voraus gebuchte Eintrittskarten möglich.

Das **Musée d'Orsay** wird ebenfalls am 19. Mai geöffnet, auch hier ist der Eintritt nur mit im Voraus gebuchten Eintrittskarten möglich.

Disneyland Paris – Europas größtes Touristenzentrum, das etwa 30 km außerhalb der Stadt liegt, hat angekündigt, dass es am 17. Juni wieder öffnen wird. Alle Gäste über sechs Jahren müssen eine Gesichtsmaske tragen und es wird zusätzliche Regeln geben, um Überfüllung zu vermeiden. Der Eintritt ist nur mit im Voraus gebuchten Tickets möglich.

Der Eiffelturm – kein bestätigtes Datum.

Die Nachtclubs in Frankreich sind seit März 2020 komplett geschlossen, aber das Moulin Rouge hat angekündigt, dass seine erste Show am 10. September stattfinden wird. Dies bedeutet die längste Schließung in der Geschichte des Clubs, sogar einschließlich der Zeit des Zweiten Weltkriegs. Die anderen renommierten Zentren des Pariser „Nude-Chic“ werden etwa zur gleichen Zeit wieder öffnen: **Crazy Horse am 9. September und Le Lido am 16. September.**

Pariser Cafés – die Cafés der Stadt sind eine Touristenattraktion für sich und sie werden ihre Außenterrassen am 19. Mai öffnen, gefolgt von den Innenräumen am 9. Juni. Die Kapazität ist jedoch streng begrenzt, und es dürfen nicht mehr als sechs Personen an einem Tisch sitzen.

Das Haus und die Gärten von Monet in Giverny werden am 19. Mai wieder für die



Öffentlichkeit zugänglich sein.

In Bordeaux öffnet das Musée du Vin am 19. Mai wieder, wobei die Besucherzahl begrenzt ist. Es besteht keine Pflicht zur Vorbestellung von Eintrittskarten, aber Besucher könnten abgewiesen werden, wenn das Museum nach den neuen Regeln seine maximale Kapazität erreicht hat.

In Lyon öffnet das Institut Lumière, das das Leben und die Arbeit der Gebrüder Lumière, die weithin als die Väter des Kinos gelten, feiert, am 19. Mai wieder seine Pforten und bietet Führungen an.

In der Normandie öffnet die spektakuläre **Abtei Mont Saint Michel** am 19. Mai wieder ihre Pforten. Eine Voranmeldung ist nicht obligatorisch, wird aber empfohlen und kann online vorgenommen werden.

Am anderen Ende des Landes, aber ebenso spektakulär, liegt die **mittelalterliche Stadt Carcassonne**. Zurzeit sind die Burg und die Stadtmauern für die Öffentlichkeit geschlossen und es gibt kein bestätigtes Datum für die Öffnung, aber die Stadt selbst ist geöffnet und auch die Geschäfte werden alle am 19. Mai wieder öffnen.

Museen – nach dem Plan der Regierung können alle Museen ab dem 19. Mai wieder öffnen, aber viele setzen zusätzliche gesundheitliche Beschränkungen und Buchungsbedingungen in Kraft.

Parks und Gärten – Parks und öffentliche Gärten wurden während des letzten Lockdowns nicht geschlossen und sind daher derzeit alle geöffnet. In einigen Parks, vor allem in Paris, wurde jedoch ein Alkoholverbot verhängt.

Kirchen – alle Gotteshäuser blieben auch während des letzten Lockdowns geöffnet, so dass Frankreichs historische Kirchen und Kathedralen für Besucher geöffnet sind, mit Ausnahme der Pariser Notre-Dame, die nach dem verheerenden Brand von 2019 immer noch wegen Reparaturarbeiten geschlossen ist.

Allgemeine Gesundheitsvorschriften – Besucher sollten daran denken, dass sie sich bei einem Besuch in Frankreich an die Gesundheitsvorschriften des Landes halten müssen. Masken – die so getragen werden, dass sie Nase und Mund bedecken – sind in allen öffentlichen Innenräumen und auf den Straßen in vielen größeren Städten Frankreichs Pflicht. Das Nichttragen einer Maske kann mit einer Geldstrafe von 135 € geahndet werden, und es gibt keine Ausnahmeregelung für Personen, die eine gesundheitliche Einschränkung haben



Wann werden Frankreichs Top-Touristenorte wieder geöffnet?

oder vollständig geimpft sind.

Auch Touristen und Besucher müssen sich an die Ausgangssperre halten, die im Laufe des Frühsommers schrittweise gelockert wird, bevor sie – sofern es die gesundheitliche Situation erlaubt – am 30. Juni endet.